



Medienkonferenz «Hallo Velo!» vom Dienstag, 25. April 2017

REFERAT VON GEMEINDERÄTIN FRANZISKA TEUSCHER, DIREKTION
FÜR BILDUNG, SOZIALES UND SPORT

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Medienschaaffende
Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

In vier Monaten findet statt, was vor etwas mehr als einem Jahr in meinem Kopf herumgegeistert ist: Ich wollte einen Velogrossanlass in der Stadt und Region Bern auf die Beine stellen. Ich machte mich auf die Suche nach Gleichgesinnten und fand in Beat Moser, Gemeindepräsident von Münsingen, einen Kollegen, der sich sofort von der Idee anstecken liess. Und bald gesellten sich weitere Gemeinden dazu. Von da weg nahm die Idee richtig Fahrt auf. Heute können wir Ihnen den Namen, die definitive Streckenführung und viele weitere Neuigkeiten zum Velogrossanlass vom 6. August bekannt geben. Das Kind heisst: «Hallo Velo!». Das war in den 80er- oder 90er-Jahren ein Spontispruch, dessen Bedeutung mir nicht mehr wirklich präsent ist. «Hallo Velo!» symbolisiert auf jeden Fall damals wie heute die Freude am Velofahren.

Ich bin mir sicher, «Hallo Velo!» wird richtig gut. Die Gemeinden entlang des Rundkurses haben den Anlass gemeinsam geplant und laden nun die Bevölkerung aus nah und fern zu diesem Velorundkurs durch Bern, das Aare- und das Gürbetal ein. Ich freue mich riesig auf die Erstaussgabe dieses Velofests.

Ich finde es schön und wichtig, dass wir in den Sommerferien dem Langsamverkehr eine wunderbare Plattform geben können, ein Volksfest und ein grosses Gemeinschaftsprojekt feiern können. Die Velooffensive der Stadt Bern hat zum Ziel den Anteil des Veloverkehrs von heute 11 Prozent am Gesamtverkehr deutlich zu steigern. Wir wollen die Freude am Velofahren bei Jung und Alt wecken oder wieder wecken. Als

Bildungsdirektorin der Stadt Bern habe ich dabei Kinder und Jugendliche ganz besonders im Auge, da wir sie gerne fürs Velofahren begeistern wollen. Ein Anlass wie «Hallo Velo!» ist hierfür ein idealer Anlass. Ich freue mich, wenn ganz viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeglichen Alters an diesem Tag mitfahren und einen tollen Tag zusammen erleben.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die riesige Arbeit, die bereits geleistet wurde und für all die Arbeit, die noch ansteht. Nun übergebe ich das Wort gerne an Beat Moser.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit